

Presseinformation

Auskunft erteilt	Katrina Jordan 0851 509-1439
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	kommunikation @uni-passau.de
Datum	12. März 2013

Anmeldung zum 18. Informatik-Sommercamp der Universität läuft

Mobile Apps entwickeln, Computerspiele und -grafiken entwerfen, Microcontroller programmieren, virtuelle Welten erschaffen: Das 18. Informatik-Sommercamp vom 22. bis 26. Juli an der Universität Passau gibt Schülerinnen und Schülern der Klassen 11 und 12 die Möglichkeit, sich einen Einblick in die Berufsfelder der Informatik und das vorangehende Studium zu verschaffen. Interessierte können sich bis zum 15. April anmelden.

„Informatik ist eine treibende Kraft für den technischen Fortschritt in allen Lebensbereichen. Ohne die Software in Autos, Bankautomaten, Haushaltsgeräten, Kraftwerken und Fabriken funktioniert unser Alltag nicht. Die Universität Passau bildet die dafür dringend gesuchten Fachkräfte qualifiziert aus“, erklärt Prof. Dr. Dirk Beyer, Inhaber des Lehrstuhls für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme. „Aber die Entscheidung für den Studiengang Informatik fällt oft schwer. Abiturientinnen und Abiturienten haben ungenaue Vorstellungen vom Informatik-Studium und vom Beruf als Informatikerin und Informatiker“, so Beyer. Er verspricht: „Auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Sommercamps warten eine spannende Projektarbeit und interessante Vorlesungen.“

Teamfähigkeit, Präsentationstechniken und effizientes, betreutes Arbeiten in kleinen Teams haben dabei Vorrang. Die Projekte beschäftigen sich mit Themen wie videobasierte Bewegungsüberwachung, computergestützte mobile Kooperation, Spiele und Künstliche Intelligenz, virtuelle Welten, Computergrafik und Eingebettete Systeme. In einigen Projekten wird in Java oder C programmiert. Hier sind Programmierkenntnisse nützlich. Andere Angebote setzen keine speziellen Informatik-Kenntnisse voraus.

Die Vorlesungen werden von Informatik-Professoren der Universität gehalten. Aus der Praxis berichten Passauer Studierende und Informatik-Absolventen. Ein Test gibt den Schülerinnen und Schülern zudem Hinweise auf ihre Begabung für ein Informatik-Studium.

Die Teilnahme kostet 50 Euro für die ganze Woche (zzgl. Fahrt- und Übernachtungskosten). Interessenten können sich online anmelden unter: <http://sommercamp.fim.uni-passau.de>.

Das Informatik-Sommercamp wird von der Ernst Denert-Stiftung für Software-Engineering finanziell unterstützt.

Hinweis an die Redaktionen: Rückfragen zu dieser Pressemitteilung richten Sie bitte an den Lehrstuhl für Informatik mit Schwerpunkt Softwaresysteme, Tel. 0851 509-3090, E-Mail: eva.veitweber@uni-passau.de oder an die Pressestelle der Universität Passau, Tel. 0851 509-1439.